

Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 10.03.2005

Vorlage Nr. 05-F-20-0003

Wiesbadener ESWE-Bad erhalten

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.2005 -

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich für die Sicherung eines breiten Angebotes im ESWE-Hallenbad für Schüler, Freizeitschwimmer und Sportvereine mit bürgerfreundlichen Öffnungszeiten und moderaten Eintrittspreisen aus.**
- 2. Die Stadtverordnetenversammlung übernimmt die im als Anlage beigefügten Bürgerbegehren "Wiesbadener ESWE-Bad erhalten" enthaltene Beschluss-fassung einschließlich des Kostendeckungsvorschlages als eigene Position.**
- 3. Bei der Gestaltung der Eintrittspreise ist abweichend von der Neuregelung zum Jahresbeginn 2005 statt der deutlichen Anhebungen für Kinder, Jugendliche und Senioren eine maßvolle Anhebung für alle Altersgruppen in der Größenordnung von 10 Prozent anzustreben. Die Entgelte für die Vereinsnutzung an Montagen sind auf die Sätze für die anderen Tage zurückzuführen.**
- 4. Der Magistrat wird aufgefordert, die Möglichkeiten zur Erzielung weiterer Einnahmen bzw. zur Reduzierung von Ausgaben zu prüfen, wie sie vom Bürgerbegehren vorgeschlagen worden sind. Sollte sich dennoch eine Verschlechterung des Betriebsergebnisses nicht vermeiden lassen, wird der Magistrat als Vertreter des ESWE-Mehrheitseigentümers LH Wiesbaden beauftragt, mit dem Beteiligungspartner über einen angemessenen Ausgleich zu verhandeln.**
- 5. Der Weiterbetrieb des ESWE-Bads ist bis zur Realisierung eines neuen Hallenbades sicherzustellen.**

Änderungsantrag des Fraktionsstatusinhabers Linke Liste vom 08.03.2005

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der o. a. Antrag (05-F-20-0003) wird wie folgt geändert:

1. (unverändert)
2. (entfällt bei Annahme von 05-A-20-0002 in der Fassung des Änderungsantrages der Fraktion Linke Liste zur Beschlussempfehlung des Ältestenausschusses)
3. (wird wie folgt geändert:)

Die Eintrittspreise sowie die Entgelte für die Vereinsnutzung sind auf den Stand vor dem 1. Januar 2005 zurückzuführen.

4. (unverändert)
5. (unverändert)

Beschluss Nr. 0088

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.2005 betr.

Wiesbadener ESWE-Bad erhalten

wird einschließlich des Änderungsantrages des Fraktionsstatusinhabers Linke Liste zur weiteren Beratung an die Ausschüsse für Freizeit und Sport und Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung überwiesen.

1. Den Vorsitzenden der Ausschüsse Wiesbaden, . 03.2005
 - für Freizeit und Sport
 - für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigungmit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat Wiesbaden, .03.2005
-16-

1. Dezernat I/LOB mit der Bitte um Kenntnisnahme
2. Dezernat I/52 mit der Bitte um Kenntnisnahme Diehl
Oberbürgermeister